

Sph. rufescens var. *turgidum* (C. Müll.) Warnst. ist gerade bei uns in Tiefmooren recht häufig, prachtvoll entwickelt, z. B. im Eppendorfer Moor, bei Born (Glashütte) und bei der Alsterquelle.

Sph. obesum (Wils.) Warnst. in ausgezeichnetem Habitus im Gräben bei Reinbek (3.VI.03) und im Diekmoor (Langenhorn).

II. Laubmoose.

Archidium phuscoides Bridel. Dänenteich (Ahrensburg) 9.IV.01, bei Aspe 1905.

Physcomitrella patens (Hedw.) Br. u. Sch. Bryol. eur. auf Kläboden in Moorfleth, von Erichsen auf Lehm am Elbufer bei Lauenburg gef. X.05 auch an der Elbe hinter Blankenese. War seit Sonder verschollen.

Acaulon muticum (Schreb.) C. Müller massenhaft in der Gärtnerei des Herrn Ansoerge, Flottb. Chaussee 27.XII.00. Auch in Ochsenwälder. 26.XI.05 am Maienweg (Fuchsbüttel).

Phascum cuspidatum Schreb. β. *Schreberianum* Dicks. auf einem Kleeacker bei Hummelsbüttel 7.IV. 1.

— — δ. *afine* (Br. eur.) mehrfach mit der Stammform in der Marsch.

* *Ph. mitraeforme* (Limpr.) Warnst. am Gauert (Ochsenwälder) 16.VII.00.

Ph. piliferum Schreb. wurde schon vor langen Jahren von meinem Vater bei Bergedorf gefunden. Mit diesem Fundort deckt sich vermutlich der von Jaap angezeigte.

Ph. curvicolium Ehrh. ist bei den Lüneburger Kalkgruben häufig (Stümke!). Von Sonder für Hamburg angegeben.

Mildea bryoides (Dicks.) Warnst. vor langen Jahren von meinem Vater und W. hinter Bergedorf gefunden, konnte dort noch 27.XII.00 festgestellt werden (W.).

Pleuridium nitidum (Hedw.) Rabenh. ist wegen seiner Kleinheit oft übersehen worden. Den Jaap'schen Fundorten können hinzugefügt werden: Heilholtkamp (Alsterdorf) 24.XI.01 (W.), am Ohlsdorfer Friedhof, bei der Salzstelle in Ochsenwälder, alte Fleischgaffel hinter Ahrensfelde (hier den Boden eines Grabens dicht bedeckend 18.IX.05), Schweinedeich bei Billwälder (rechtes Billufer), Lehmgraben bei Holm (Blankenese).

Pl. subulatum (Huds.) Rabenh. ist, wie J. bemerkt, seltener als *alternifolium*, doch können noch der Heidefleck in Alsterdorf, ferner Hummelsbüttel und Klecken als Fundorte hinzugefügt werden.

Hymenostomum microstomum (Hedw.) R. Brown mit *Fissid. exilis* Hedw. auf einem Lehacker gegen Rolfshagen zu nebst var. γ. *brachycarpum* (Br. germ.) Hüben. 6.XI.04. Die Stammform wurde mir von Dr. Prahl 12.V.04 am hohen Ufer diesseits Travemünde gezeigt und mitgeteilt. Das Moos war seit Hüben bei Hamburg verschollen. (Fortsetzung folgt.)

Botanische Litteratur, Zeitschriften etc.

Porsch, Otto, Der Spaltöffnungsapparat im Lichte der Phylogenie. Verl. von G. Fischer, Jena. 196 Seiten mit 4 Tafeln und 4 Textabbildungen. Preis 8 M.

Das Buch will einen grundlegenden Beitrag bilden zu einer botanischen Zukunftsdisziplin der „phylogenetischen Pflanzenhistologie.“ Die Arbeit bildet gewiss einen wertvollen und aner kennenswerten Baustein für die botanische Phylogenie. Dabei darf jedoch, wie beim phylogenetischen Studium überhaupt, nie vergessen werden, dass unsere gesamte Phylogenie ein grosses Hypothesengebäude ist, dessen Basis von Praemissen gebildet wird, die wissenschaftlich nie bewiesen werden können. Die Arbeit ist in vier Abschnitte gegliedert:

Abschnitt I. Der Spaltöffnungsapparat als phyletisches Merkmal. Mit Rücksicht auf den feinen histologischen Bau und mit Rücksicht auf die Variationsweite stellt der Spaltöffnungsapparat kein Anpassungsmerkmal, sondern ein phyletisches oder Organisationsmerkmal dar, in dem die verwandtschaftliche Stellung klar zu Tage treten kann.

Abschnitt II. Spaltöffnungsapparat und Vererbung. Der Spaltöffnungsapparat tritt als fixiertes Erbstück einer früheren Arbeitsnotwendigkeit jetzt auch da noch auf, wo er für die Pflanze überflüssig ist, event. schädlich für sie werden kann. So bei Organen, die nicht oder kaum assimilieren, aber phylogenetisch aus solchen entstanden sind (Keimblätter, Blumenblätter, Antheren, Holoparasiten, Saprophyten, submerse Organe gewisser amphibischer Pflanzen).

Abschnitt III. Spaltöffnungsapparat und biogenetisches Grundgesetz. Der Bau des Spaltöffnungsapparates vom Keimblatt bis zu den Hauptassimilationsorganen stellt in vielen Fällen eine aufsteigende Stufenleiter von Entwicklungsstadien dar. Diese letzteren können als phylogenetische Entwicklungsetappen für die betreffende Art aufgefasst werden.

Abschnitt IV. Spaltöffnungsapparat und Generationswechsel. Verf. schliesst sich der von v. Wettstein gegebenen kausalen Erklärung des Generationswechsels im Pflanzenreich an; derzufolge der Generationswechsel nichts anderes ist, als die notwendige Folge der „Anpassung an das Leben in zwei in Bezug auf den Feuchtigkeitsgehalt verschiedener Medien.“ Aehnlich wie die vier grossen Gruppen der Cormophyten ebenso viele Abschnitte in dem grossen Anpassungsprozesse der ursprünglich an das Wasserleben gebundenen Pflanzen repräsentieren, so stellen die Spaltöffnungstypen der Bryophyten, Pteridophyten, Gymnospermen und Angiospermen ebenso viele phylogenetische Stadien der Anpassung der Luftgeneration an das für diese neue Lebensmedium der Luft dar.

H. G l ü c k , Heidelberg.

Thomé, Prof. Dr., Flora von Deutschland, Oesterreich und der Schweiz in Wort und Bild. Verl. von Friedr. v. Zetzschwitz in Gera, Reuss j. L. 1904—1905. Lief. 44—56. Preis à 1.25 M.

Diese 13 Lieferungen bringen die Bearbeitung der *Pirolaceae*, *Ericaceae*, *Primulaceae*, *Plumbaginaceae*, *Oleaceae*, *Gentianaceae*, *Apocynaceae*, *Asclepiadaceae*, *Convolvulaceae*, *Polemoniaceae*, *Borraginaceae*, *Verbenaceae*, *Labiatae*, *Solanaceae*, *Scrophulariaceae*, *Orobanchaceae*, *Lentibulariaceae*, *Globulariaceae*, *Acanthaceae*, *Plantaginaceae*, *Rubiaceae*, *Caprifoliaceae*, *Valerianaceae*, *Dipsacaceae*, *Cucurbitaceae*, *Campanulaceae* und *Compositae*. Da die Schlusslieferung 57 in Bände erscheint, so liegt bis Weihnachten das prächtige populäre Pflanzenwerk komplett in 4 Bänden brosch. zu 71.25 und in Halbfranz gebunden zu 80.25 M. vor. Im ganzen wurden also 5400 Arten, Abarten und Bastarde beschrieben und 769 Pflanzen auf 616 farbigen Tafeln mit 5050 Einzelbildern zur Darstellung gebracht, eine Leistung, die nicht nur dem Herausgeber, sondern auch dem Verleger alle Ehre macht.

A. K.

Oesterreichische bot. Zeitschrift 1905. Nr. 11. Rogenhofer, E., Variationsstatistische Untersuchung der Blätter von *Gentiana verna* L. u. *Gentiana Tergestina* Beck. — Michniewicz, Dr. Ad. Rud., Ein abnormes *Peponium*. — Handel-Mazetti, Heinr. Frhr. v., Stadlmann, Jos., Janchen, Erw. und Faltis, Franz, Beitrag zur Kenntnis der Flora von Westbosnien. — Vierhapper, Dr. Fritz, Neue Pflanzen aus Sokótra, Abdal Kuri und Semhah. — Becker, Wilh., *Viola silvestris* × *Vandasii* hybr. nov. — Blocki, Br., Berichtigung. — Literatur-Uebersicht.

Berichte der Deutschen botan. Gesellschaft. XXIII. Bd. Heft 8. 1905. Meyer, Arthur, Ueber Kugelbildungen und Plasmophyse der Bakterien. — Zacharias, E., Ueber Statolithen bei Chara. — Fischer, Hugo, Zur Verteilungsfrage. — Moisescu, N., Kleine Mitteilung über die Anwendung des horizontalen Mikroskopes zur Bestimmung der Reaktionszeit. — Hildebrand, Friedrich, Einige biologische Beobachtungen. — Wächter, W., Chemonastische Bewegungen der Blätter von *Callisia repens*. — Vries, Hugo de, Ueber die Dauer der Mutationsperiode bei *Oenothera Lamarekiana*. — Leiblinger, Gustav, Ueber interstifienartige Strukturen in der pflanzlichen Epidermis. —

Treboux, O., Die Keimung der Moossporen in ihrer Beziehung zum Lichte. — Faber, F. C. von, Ueber die Büschelkrankheit der Pennisetum-Hirse (vorläuf. Mitteilung). — Koernicke, Max, Ueber die Wirkung von Roentgen- und Radiumstrahlen auf pflanzliche Gewebe und Zellen. — Hunger, F. W. T., Neue Theorie zur Aetiologie der Mosaikkrankheit des Tabaks.

Mitteilungen des badischen bot. Vereins. 1905. Nr. 207. Lentz, Ferd., Geh. Hofrat, Reallehrer Ludw. Oehler (Nachruf). — Linder, Dr. Th., Bemerkenswerte Pflanzenstandorte. — Thellung, A., Neue Arten (Ankömmlinge) und Bastarde.

Helios. 1903. Der Jahrgang 1905 enthält nur eine botan. Abhandlung: Brand: Dr. A., Botanische Miscellen.

Magyar Botanikai Lapok. 1905. Nr. 8—11. Degen, Dr. Arpad von, Dr. Vincenz Borbás von Deéter †. — Derselbe, Bemerkungen über einige orientalische Pflanzenarten XLV. Ueber das spontane Vorkommen eines Vertreters der Gattung *Sibiraea* in Südkroatien und in der Hercegovina. — Halacsy, Dr. Eng. von, Ueber die Entdeckung von *Solenanthes Tournefortii* DC. in Europa. — Bornmüller, J., Kritische Bemerkungen über „*Centaurea depressa* M. B.“ der europäischen Flora. — Vandas, Dr. C., Additamenta ad Floram Macedoniae et Thessaliae. — István, Dr. Györffy, Ueber den Appendix der Staubfäden von *Ornithogalum Bouchéanum* Kunth. — Derselbe, Bryologische Daten zur Flora der Hohen Tatra.

Bulletin de l'académie internationale de Géographie Botanique. 1905. Nr. 195. Feret, M. A., Les Plantes des terrains salés. — Marcaillhou-d'Aymeric et l'abbé Marcaillhou-d'Aymeric, A., Catalogue raisonné des plantes phanérogames et cryptogames indigènes du bassin de la haute Ariège.

Botanical Gazette. Vol. XL. 1905. Nr. 5. Peirce, George J. and Randolph, Flora A., Studies of Irritability in Algae. — Transeau, Edgar Nelson, The Bogs and Bog Flora of the Huron River Valley.

Eingegangene Druckschriften. Porsch, Dr. Otto, Der Spaltöffnungsapparat im Lichte der Phylogenie. Ein Beitrag zur phylogenetischen Pflanzenhistologie. Mit 4 Taf. u. 4 Abbild. Verl. v. Gust. Fischer in Jena. 1905. 195 Seiten. — Domin, Karl, *Plantae novae Bohemicae* (Extr. du „*Bullet. de l'Académie internat. de Géograph. bot.*“ 1905). — Bornmüller, J., Beiträge zur Flora des Elbursgebirges Nordpersiens I. (Extr. du „*Bullet. de l'Herbier Boissier.*“ 2^{me} série. Tome IV. 04). — Schleichert, F., Beiträge zur Methodik des botanischen Unterrichts. Verl. v. B. G. Teubner in Leipzig u. Berlin. 1905 (Sammlung wissenschaftl. pädagogischer Abhandlungen Bd. II. Heft 3). — Thomé, Prof. Dr., Flora von Deutschland, Oesterreich u. der Schweiz in Wort u. Bild. Verl. von Friedr. v. Zeischwitz in Gera. Reuss j. L. 1904—1905. Lief. 44—56. — Hémez, L., Florule des fortifications d'Alger. 16 Seiten. Bar-sur-Aube 1904.

Repertorium novarum specierum regni vegetabilis. 1905. Bd. I. Nr. 5—6 u. 9—10. — Zeitschrift für angewandte Mikroskopie. 1905. XI. Bd. Nr. 7. — Oesterr. bot. Zeitschr. 1905. Nr. 11. — Berichte der deutschen botan. Gesellschaft. Bd. XXIII. 1905. Nr. 8. — Mitteilungen des badischen bot. Vereins. 1905. Nr. 207. — Acta horti botanici universitatis Imper. Jurjevensis. 1905. Vol. VI. Fasc. 2. — Die Umschau. 1905. Nr. 34 u. 38. — Nyt Magazin. 1905. Band 43. Heft 4. — Kosmos. Bd II 1905 Heft 8. — Flora exsiccata Bavarica: Bryophyta. Index zu Lief. 17—20. — Weigel, Oswald (Königsstrasse 1, Leipzig), Antiquariatskatalog Nr. 119. — Junk, W. (Berlin W. 15, Kurfürstendam 201), Antiquariatskatalog (Botanik) Nr. 29. — Journal of Mycology. July 1905. Vol. II. Nr. 78. — Bulletin de l'académie internationale de Géographie botanique. 1905. Nr. 195. — Association Pyrénéenne. Liste générale des doubles. 1905—06. — Magyar Bot. Lapok. 1905. Nr. 8—11. — Helios. 1905.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Allgemeine botanische Zeitschrift für Systematik, Floristik, Pflanzengeographie](#)

Jahr/Year: 1905

Band/Volume: [11_1905](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Botanische Litteratur, Zeitschriften etc. 203-205](#)